

Erscheint  
mit Ausnahme der Sonn-  
und Festtage täglich. — Preis  
für den Buchhandel jährlich  
2 Thlr. 15 Ngr.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Inse-  
rate an die Expedition  
desselben zu senden.

N. 67.

Leipzig, Mittwoch den 20. März.

1867.

## Am t l i c h e r T h e i l.

### Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelausgabe, † = wird nur baar gegeben.)

Brockhaus in Leipzig.

2205. \*Real-Encyclopädie, allgemeine deutsche, f. die gebildeten Stände. Con-  
versations-Lexikon. 11. Aufl. Neue Ausg. 8. Hft. Lex.-8. 1/2 ₰

Dörfling & Franke in Leipzig.

2206. Rahnis, K. F. A., Was dem wahren Christen die Anbetung Gottes in  
der Gemeinde sein soll. Predigt. gr. 8. Geh. 3 Ngr

Ente's Verlagsbuch. in Erlangen.

2207. Billroth, Th., u. J. Ganz, chirurgische Klinik in Zürich. Stereo-  
scopische Photogr. chirurg. Kranken. Mit deutschem u. französ.  
Text. 1. Lfg. 8. In Carton \* 3 1/2 ₰

Hinrichs'sche Buchh. Sort.-Cto. in Leipzig.

2208. † Schmieder, C., die ärztlich constatirten Cholera-Todesfälle  
der Stadt Leipzig im J. 1866. Statistisch bearb. gr. 8. In Comm. Geh.  
\* 1/2 ₰

H. A. Perthes in Gotha.

2209. Ullmann's, G., Werke. 5. Bd. Gregorius v. Nazianz, der Theologe.  
2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 1 1/2 ₰; einzeln \* 2 ₰

## Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Vorladung.

[6964.]

Zu dem Vermögen des Buchhändlers Hrn.  
Louis Geucke in Meerane ist auf die von dem-  
selben erstattete Anzeige der Zahlungsunfähigkeit  
die Gant eröffnet worden.

Alle Diejenigen, welche an den Genannten  
aus irgend einem Grunde Ansprüche zu haben  
vermeinen, werden daher hierdurch geladen, bei  
Strafe des Ausschlusses von gegenwärtigem  
Schuldenwesen und beziehentlich bei Verlust der  
Wiedereinsetzung in den vorigen Stand,

den 11. Mai 1867

zur rechten frühen Gerichtszeit an hiesiger Ge-  
richtsstelle in Person oder durch gehörig gerecht-  
fertigte und, soviel Ausländer anlangt, mit ge-  
richtlicher Vollmacht versehene Beauftragte zu er-  
scheinen, ihre Forderungen gehörig anzumelden  
und zu bescheinigen, darüber mit dem bestellten  
Rechtsvertreter, Herrn Rechtsanwalt Bär in  
Meerane, sowie nach Befinden des Vorzugs  
halber unter sich zu verfahren, binnen sechs  
Wochen zu beschließen und

den 24. Juni 1867

der Bekanntmachung eines Ausschließungsbeschei-  
des sich zu versehen, hiernächst

den 17. Juli 1867

Vormittags pünktlich 10 Uhr anderweit an Ge-  
richtsstelle hier bei je fünf Thaler Strafe zu er-  
scheinen, mit einander die Güte zu pflegen und  
über die gemachten Vergleichsvorschläge sich zu  
erklären, widrigenfalls Diejenigen, welche nicht  
erscheinen, oder sich nicht oder nicht bestimmt er-

Vierunddreißigster Jahrgang.

klären, für einwilligend in die Beschlüsse der  
Mehrheit werden geachtet werden, sofern aber  
eine Vereinigung nicht zu Stande kommen sollte,  
den 21. August 1867

des Schlusses der Acten zur rechtlichen Entschei-  
dung, sowie

den 30. September 1867

der Bekanntmachung eines Ordnungsbescheides  
sich zu gewärtigen.

Auswärtige Betheiligte haben bei je fünf  
Thaler Strafe zur Annahme künftiger Verfö-  
gungen Bevollmächtigte am hiesigen Orte zu be-  
stellen.

Meerane, den 20. Februar 1867.

Gräfl. Schönburg'sches Gerichtsam.  
Scholz.

#### Bekanntmachung,

den Concurs von Otto und Louise Welker  
[6965.] betr.

Den Interessenten wird hiermit eröffnet, daß  
das unterm Hentigen gefällte Prioritätskennt-  
niß am 12 April cur. auf 30 Tage an die Ge-  
richtstafel angeheftet wird.

Nürnberg, 12. März 1867.

Königl. Bezirksgericht.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### Verkaufsanträge.

[6966.] In der pr. Provinz Sachsen ist eine  
solide Buch- u. Kunsthandlung, womit  
noch ein gut assortirtes Schreibmaterialien-  
geschäft verbunden ist, mit den werthvollen

Lagerbeständen um den Preis von 6300 Thlr.  
zu verkaufen. Das Geschäft besteht schon seit  
langer Zeit und gewährt seinem Besitzer ein  
sicheres und reichliches Auskommen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von  
Julius Krauss in Leipzig.

[6967.] In einer grossen protestantischen  
Stadt von Süddeutschland ist eine kleinere,  
aber sehr solide Buchhandlung mit einer  
Anzahl guter Verlagsartikel wegen Kränk-  
lichkeit des Besitzers für 4000 Thlr. zu ver-  
kaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und bin  
gern zu näherer Auskunft bereit.

Julius Krauss in Leipzig.

[6968.] Ein äußerst rentables Verlagsge-  
schäft ist Familienverhältnisse halber zu ver-  
kaufen.

Reflectenten, welche über ein Capital von  
15—18000 Thlr. zu verfügen haben, belieben  
ihre Offerten unter Chiffre C. R. in der Exped.  
d. Bl. niederzulegen.

#### Kaufgesuche.

[6969.] Ich bin von mehreren Seiten mit  
dem Ankauf grösserer Verlagsgeschäfte,  
ebenso auch mit dem von soliden und ange-  
sehenen Sortimentsgeschäften beauftragt  
und bitte dafür um gefällige Zuwendung von  
Kaufgelegenheiten.

Julius Krauss in Leipzig.

[6970.] Zu kaufen gesucht werden eine Leib-  
bibliothek und eine Musikalien-Leihan-  
stalt mittleren Umfangs und befördert ein-  
schlägige Offerten unter der Chiffre A. B. O.

Gaus Barth in Leipzig.